



PlusPunkt Kultur
Wettbewerb für junges Engagement im
Rahmen der „Initiative ZivilEngagement“
des BMFSFJ



Kurzbeschreibung

Hintergrund

>>> Kultur öffnet Welten >>> Kultur fördert soziale und kreative Kompetenz >>> Kultur baut Brücken zwischen Generationen und Kulturen!

Kunst und Kultur bieten Chancen und Impulse für eine selbstbewusste und selbst bestimmte Lebensgestaltung; sie leisten einen besonderen Beitrag zu gesellschaftlicher Integration, sozialer Gerechtigkeit und zivilgesellschaftlichem Engagement. Die Förderung freiwilligen Engagements in der Kultur ist somit nicht nur ein Gewinn für die Gesellschaft, sondern auch für jede/n Einzelne/n. Insbesondere Kindern und Jugendlichen bietet freiwilliges Engagement in der Kultur spannende Erfahrungsräume, um wichtige Lebenskompetenzen durch informelle sowie non-formale Bildungsprozesse zu erwerben, die in einer Gesellschaft des „Lebenslangen Lernens“ unabdingbar sind.

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) betrachtet die Förderung des freiwilligen Engagements von Kindern und Jugendlichen in der Kultur als ein wichtiges Handlungsfeld bei der Ausgestaltung einer sozial gerechten Teilhabegesellschaft.

Kunst und Kultur sowie Projektarbeit bilden für Kinder und Jugendliche äußerst attraktive Betätigungs- und Erfahrungsfelder. Kulturarbeit bietet den Rahmen für kreative Gestaltung und persönlichen Ausdruck; Projektarbeit entspricht den heutigen Beteiligungsformen und -vorstellungen von Jugendlichen im Besonderen.

Die eigenverantwortliche Projektkonzeption und -durchführung, wie im PlusPunkt Kultur-Wettbewerb vorgesehen, stärkt das Selbstvertrauen der Jugendlichen und fördert eine hohe Projektidentifikation und -motivation. Den Einrichtungen selbst eröffnen die Projekte den Zugang zu neuen Interessenten- und Zielgruppen sowie die Möglichkeit, diese langfristig für die Angebote ihres Hauses zu interessieren und sich vor Ort insgesamt als attraktiver Kultur- und Engagementpartner zu präsentieren.

Der Wettbewerb PlusPunkt Kultur

Der PlusPunkt Kultur ist ein bundesweiter Wettbewerb für junge Menschen im Alter von 14 bis 30 Jahre. Gefördert wird der PlusPunkt KULTUR vom BMFSFJ im Rahmen der Initiative ZivilEngagement „Miteinander-Füreinander“. Trägerin des jährlich ausgelobten PlusPunkt KULTUR ist die BKJ. Die Schirmherrschaft hat Bundesministerin Kristina Schröder übernommen.

Mit dem PlusPunkt KULTUR möchte die BKJ junge Menschen für kulturelle Projektarbeit motivieren und für ein freiwilliges Engagement in der Kultur nachhaltig motivieren. Ein weiteres Anliegen des PlusPunkt KULTUR ist es Einrichtungen der Jugend-, Bildungs- und Kulturarbeit sowie der Kulturellen Bildung für das Thema Freiwilliges Engagement in der Kultur zu öffnen und für dessen Potenzial für die eigene Arbeit zu sensibilisieren

Bewerben können sich daher:

1. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 14 und 30 Jahren – als Einzelperson oder als Gruppe – mit eigenen Projekten oder Projektkonzepten.
2. Einrichtungen der Kulturarbeit, Kulturellen Bildung sowie der Jugendhilfe bzw. Sozialarbeit mit kulturellen Schwerpunkten, welche gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein innovatives Partizipations- oder Engagementprojekt umsetzen, planen bzw. entwickelt haben. Die aktive und möglichst eigenverantwortliche Mitwirkung sowie Mitbestimmung (im Sinne einer Projektleitung) der jungen Menschen an der Konzeption, Planung bzw. Umsetzung des eingereichten Projektes muss für die Jury klar erkennbar sein. Die Zielgruppe dieser Projektkonzepte sollten junge Menschen zwischen 8-18 Jahren sein.

Aus dem Pool der eingegangenen Projektideen werden ***jährlich 30 überzeugende Projekte bzw. Projektkonzepte von der PlusPunkt KULTUR- Fachjury ausgezeichnet.***

Gefördert werden Engagementprojekte in der Kultur, die sich produktiv mit einem der folgenden fünf ***Themenschwerpunkte*** auseinandersetzen:

- >>> PlusPunkt: Mehr Kultur an Schulen
- >>> PlusPunkt: InterKultur
- >>> PlusPunkt: Kultur am Brennpunkt
- >>> PlusPunkt: Kultur von Jung und Alt
- >>> PlusPunkt: Kultur und Neue Medien/Social Media

Die ***PlusPunkt KULTUR-Auszeichnung*** beinhaltet fachliche Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen von zwei Kreativwerkstätten und ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro. In den Kreativwerkstätten werden die PlusPunkt KULTUR-Gewinner/innen von Profis in Bereichen wie Kultur- und Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit fortgebildet. Durch die Qualifizierungsmaßnahmen lernen die jungen Engagierten wie Projektkonzepte selbstständig erarbeitet und erfolgreich umgesetzt werden. Die Kreativwerkstätten sind ein zentraler und verpflichtender Bestandteil des PlusPunkt KULTUR und für die Verstetigung des freiwilligen Engagements von großer Bedeutung. Auf die Teilnahme an den Kreativwerkstätten legt die BKJ daher besonderen Wert. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten nach Projektabschluss ein Engagementzertifikat.

Die BKJ wird die administrativen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Wettbewerbsverlauf stellen. Öffentlichkeitswirksam unterstützt wird PlusPunkt Kultur durch die Internetseite des Projekts, Pressearbeit sowie den PlusPunkt KULTUR-Botschafter Tayfun Bademsoy. Medienpartner des PlusPunkt KULTUR ist das Jugendmagazin DER SPIESSER. Der Beirat von PlusPunkt Kultur wird den PlusPunkt Kultur zudem kommunikativ und fachlich begleiten. Eine soziales Netzwerk (<http://zumlink.de/ppk-gruppe.de>) und eine Projektdatenbank werden den Austausch und die Vernetzung zwischen den Projektbeteiligten, den Einrichtungen und der interessierten Öffentlichkeit erleichtern. Ein wissenschaftlich fundiertes Evaluierungsverfahren wird zusätzlich die erworbenen Lern- und Entwicklungsschritte der Jugendlichen beschreiben sowie die weiteren – auch gesellschaftlichen – Wirkungen des Projektes evaluieren. Die Ergebnisse werden schließlich zusammen mit den Erfahrungen der Teilnehmer/innen in einer Publikation dokumentiert.

Ein wichtiges Anliegen des PlusPunkt KULTUR ist es, junge Menschen für kulturelles Engagement zu motivieren und sie an der Ausgestaltung unserer Gesellschaft teilhaben zu lassen. Dieser Anspruch besteht unsererseits für die Gestaltung des PlusPunkt KULTUR selbst. Wir haben daher den PlusPunkt KULTUR konzeptionell geöffnet und beteiligen die Bewerberinnen und Bewerber und Preisträgerinnen und Preisträger direkt an der Entscheidung über die thematische Ausgestaltung des PlusPunkt KULTUR. Aus einer Themenschwerpunkt-Auswahl, erarbeitet von den Preisträgerinnen und Preisträger, können die Bewerberinnen und Bewerber einen Themenschwerpunkt über ein Online-Voting-Verfahren entscheiden. Für den dritten PlusPunkt KULTUR haben die jungen Menschen den Themenschwerpunkt „Kultur und neue Medien/Social Media“ bestimmt. Durch den PlusPunkt KULTUR gewinnen junge Engagierten direkten Einfluss darauf, welche Themen bundesweit thematisiert, diskutiert und öffentlich sichtbar werden.

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.plus-punkt-kultur.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

Ansprechpartner: Matthias Riesterer | Annika Esser

Mühlendamm 3, 10178 Berlin

Fon. 030.24 78 11 11, Fax. 030.24 78 11 13

www.plus-punkt-kultur.de oder www.bkj.de

Im Rahmen von:

gefördert vom:

**MIT
FÜR EINANDER**
Initiative ZivilEngagement

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend